

Passagiere zahlen die Zeche



Die Fluggesellschaft Air Berlin existiert nur noch als Insolvenzmasse. Die Lufthansa ist nun fast alleiniger Anbieter innerdeutscher Flüge. Das Preisdiktat der Lufthansa ist Realität geworden. Davor gewarnt hat auch FDP-Vize Marie-Agnes Strack-Zimmermann: "Das Bundeswirtschaftsministerium hat einen vollständigen Erhalt von Air Berlin verhindert und so massiv in den Markt eingegriffen. Das Ziel, einen nationalen Champion zu erschaffen, konnte von vornherein nicht funktionieren."

Die Folge: Der Wettbewerb ist lahmgelegt, täglich fehlen 60.000 Plätze im Flugverkehr, die Preise sind deutlich angestiegen und das Bundeskartellamt prüft nun die Entwicklung des Vorganges. Das Schlimmste jedoch seien die tausenden arbeitslosen Mitarbeiter von Air Berlin, die den Preis für Missmanagement bezahlen müssen, so Strack-Zimmermann. "Darüber hinaus übernimmt nicht die Lufthansa, sondern übernehmen die Steuerzahler jetzt die Sozialleistungen der Air Berlin-Mitarbeiter, die in die Arbeitslosigkeit geschickt worden sind", sagt die FDP-Vize. "Die geschäftsführende Bundesregierung und der Bundestag sind aufgefordert, eine Lösung zu finden."

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/passagiere-zahlen-die-zeche>